

WimTec® ONE WT **HyPlus**



DE

Montage- und Bedienungsanleitung

Allgemeine Hinweise

Gratulation zum Kauf Ihrer WimTec Armatur!

Damit Sie jahrelang Freude mit dieser hochwertigen Armatur haben, empfehlen wir Ihnen folgende Punkte bei der Reinigung und Pflege zu beachten:

- **milde, seifenhaltige Reinigungsmittel verwenden**
- **keine kratzenden, scheuernden oder säurehaltigen Reinigungs- oder Desinfektionsmittel verwenden**
- **nur mit weichem Schwamm oder Tuch behandeln**
- **nicht mit direktem Wasserstrahl, Hochdruckreiniger oder Dampfstrahlgeräten reinigen**

Diese Anleitung ist gültig für folgende Produkte:

WimTec ONE WT – 12 V **HyPlus**

Matt chrom

Art. Nr. 134 209

Weiß

Art. Nr. 134 452

Lieferumfang: Infrarotsensor mit Sensorkappe, Elektronikmodul, Magnetventil, Netzteil, Abdeckplatte für UP-Einheit aus Edelstahl, Montagerahmen und Befestigungsmaterial.

Wichtige Installationshinweise:

Die Montage und Installation darf nur durch einen konzessionierten Fachbetrieb gemäß DIN 1988, ÖVE/ÖNORM E 8001 sowie VDE 0100 Teil 701 erfolgen. Bei der Planung und Errichtung von Sanitäranlagen sind die entsprechenden örtlichen, nationalen und internationalen Normen und Vorschriften zu beachten! Netzteil 230 V / 12 V nicht in eventuellen Schutzbereichen anbringen. Für die Busverkabelung wird die Kabeltype YSLCY-OZ (Steuerleitung) empfohlen.

Wird die Armatur für z.B. Reinigungszwecke stromlos geschaltet, empfiehlt sich, eine Wartezeit von 1 Minute einzuhalten um eine unbeabsichtigte Auslösung zu verhindern.



Es gelten die „Allgemeinen Installationsbedingungen“ unter www.wimtec.com.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Technische Daten	4
Abmessungen	5
Legende	6
Auslauf.....	6
Elektronikmodul.....	6
Funktionseinstellung	7
Einstellregler.....	7
DIP-Schalter.....	7
WimTec REMOTE - Einstellen, Steuern und Auslesen	8
Bus-System	9
Rohbauset	10
Montage	11
Montage und Demontage Sensorkappe	13
Bedienung Funktionsbeschreibung	14
Einschalten/Ausschalten.....	14
Reinigungsstopp.....	15
Dauerlauf.....	16
Intelligente Freispül-Automatik.....	17
Maximallaufzeit.....	18
Nachlaufzeit.....	18
LED Signale	19
Fehleranalyse	20
Wartung, Service	21
Ersatzteile	23

Technische Daten

WimTec ONE WT - HyPlus 12 V

Betriebsspannung: 230 V 50 Hz

Leistungsaufnahme: ca. 3 W

Intelligente

Freispül-Automatik: aktivierbar, Spülintervall: alle 0,5 h bis 24 h bei unzureichender Nutzung,
bedarfsgerechte Mindestspüldauer: 10 s bis 180 s
max. Spüleistung bei Nichtbenutzung: **864 l/Tag**

Ansprechbereich: 1 cm bis 30 cm einstellbar

Maximallaufzeit: 1 min oder 10 min einstellbar

Dauerlauf: aktivierbar, für die Dauer der Maximallaufzeit

Reinigungsstopp: für 3 min aktivierbar

Fließdruck: 0,5 bis 5 bar

Statischer Druck: max. 10 bar

Durchflussmenge: ca. 6 l/min (druckunabhängig)

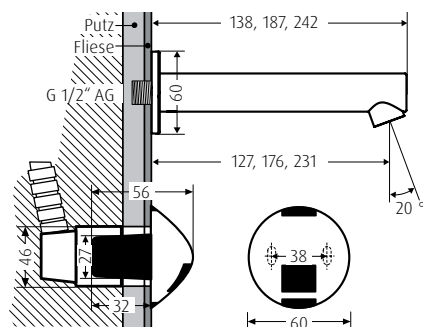
Wasseranschluss: G 1/2" IG

Werkstoff: Sensorkappe: Kunststoff
Auslauf: Messing verchromt

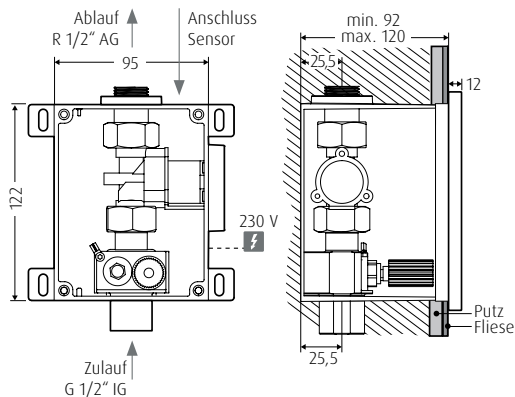
Abmessungen

Angaben in mm:

WimTec ONE WT:

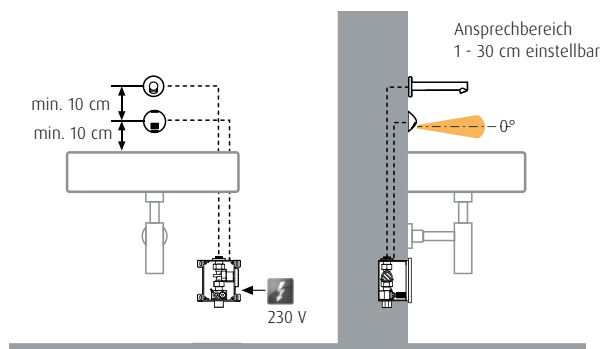


Rohbauset:



Montagehinweis: Der Infrarotsensor muss mittig unter dem Auslauf montiert werden, die UP-Einheit mit Steuerelektronik kann an beliebiger Stelle (z.B. unter dem Waschtisch) positioniert sein. Der Sensor wird mit der Steuereinheit mittels 3-poligem Kabel verbunden (3 x 0,5 - 1,5 mm², max. 10 m Gesamt-Kabellänge). Die UP-Einheit mit integriertem Magnetventil ist für den Anschluss von temperiertem oder kaltem Wasser vorgesehen.

Montage:

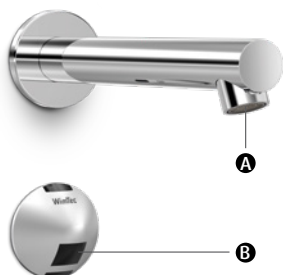


Spannungsversorgung: 2 x 0,5 - 1,5 mm²

Achtung: Sensor muss mittig unter dem Auslauf montiert sein.

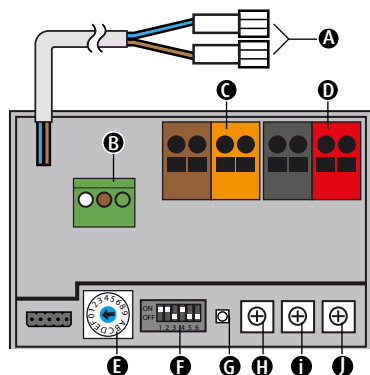
Legende

Auslauf:

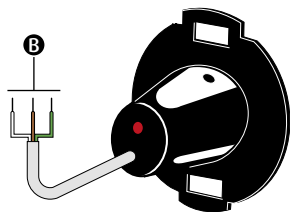


- A** Auslauf mit Strahlregler
- B** Infrarot-Sensor zur Benutzererkennung (Ansprechbereich) mit Kontroll-LED

Elektronikmodul:



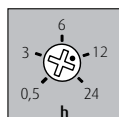
- A** Anschluss Magnetventil
- B** Anschluss Infrarot-Sensor
- C** Bus-Anschluss für schaltbare Sonderfunktionen
- D** Anschluss 12 V Spannungsversorgung
- E** Adress-Potentiometer
- F** DIP-Schalter zum Einstellen der Funktionen
- G** Status-LED
- H** Intervall-Regler
- I** Zeit-Regler
- J** Reichweiten-Regler



Achtung: Beim Anschluss des Infrarot-Sensors die Farbmarkierungen beachten!

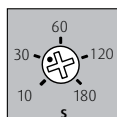
Funktionseinstellung

Einstellregler:



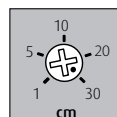
H. Intervall-Regler

Spülintervall der Freispül-Automatik, 12 h voreingestellt (0,5 h bis 24 h einstellbar).



i. Zeit-Regler

Mindestspüldauer der Freispül-Automatik, 30 s voreingestellt (10 s bis 180 s einstellbar).



J. Reichweiten-Regler

für den Ansprechbereich 25 cm voreingestellt (5 cm bis 45 cm einstellbar).

! Generell gilt:



Gegen den Uhrzeigersinn zum Reduzieren. Im Uhrzeigersinn zum Erhöhen.

! Hinweis:

Mit dem WimTec REMOTE können alle Einstellungen wertgenau und stufenlos angepasst werden (siehe Seite 8).

F. DIP-Schalter:

Funktions-Aktivierung - DIP-Schalter 1 - 6:

DIP-Schalter	Funktion	Werkseinstellung	Beschreibung
1	–	ON	–
2	Reinigungsstopp	ON	Seite 15
3	Dauerlauf	OFF	Seite 16
4	Freispül-Automatik	ON	Seite 17
5	Maximallaufzeit (ON = 10 min, OFF = 1 min)	OFF	Seite 18
6	Nachlaufzeit (ON = 3 s, OFF = 1 s)	OFF	Seite 18

WimTec REMOTE - Einstellen, Steuern und Auslesen



Mit WimTec REMOTE können ohne Öffnen der Armatur Einstellungen vorgenommen, Funktionen gesteuert oder Geräteinformationen ausgelesen werden.

WimTec REMOTE Infrarot-Tablet (Art.Nr. 128 673)

Vorkonfiguriertes Komplettsset bestehend aus: Android Tablet, REMOTE App, REMOTE Infrarot-Modul und REMOTE Datenkabel für Armaturen ohne Sensor.

WimTec REMOTE App

Nutzen Sie die Vorteile von WimTec REMOTE auf Ihrem eigenen Mobilgerät. Zur Kommunikation zwischen der Armatur und der App ist das WimTec REMOTE Infrarot-Modul (Art.Nr. 139 273) erforderlich.



Armaturen-Einstellungen

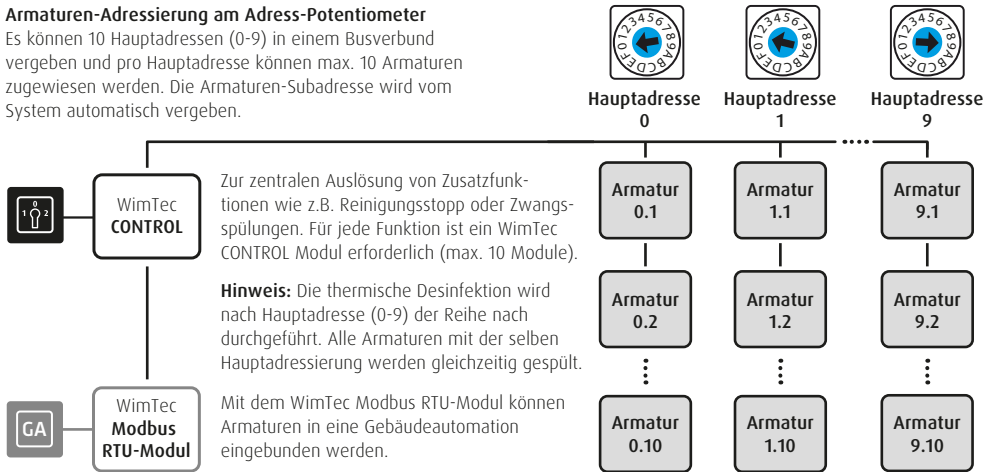
Gerätebezeichnung:	individuell definierbar	Maximallaufzeit:	1 s bis 10 min
PIN-Code Schutz:	aktivierbar	Nachlaufzeit:	0,5 s bis 5 s
Freispül-Automatik:	aktivierbar	Dauerlauf:	aktivierbar, 10 s bis 15 min
- Spülintervall:	30 min bis 7 d	Sensor-Reichweite:	einstellbar
- Mindestspüldauer:	10 s bis 10 min	- Automatische Reichweiten-Reduktion:	aktivierbar
Tägliche Sperrzeit von automatischen Spülungen:	aktivierbar, von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr	Touch-Empfindlichkeit:	einstellbar
Reinigungsstopp:	aktivierbar, 1 min bis 30 min	Selbstschluss:	aktivierbar
		Spülleistung bei Nichtbenutzung:	ca. 1 l bis 2.880 l/Tag

Bus-System

Armaturen-Adressierung:

Armaturen-Adressierung am Adress-Potentiometer

Es können 10 Hauptadressen (0-9) in einem Busverbund vergeben und pro Hauptadresse können max. 10 Armaturen zugewiesen werden. Die Armaturen-Subadresse wird vom System automatisch vergeben.



Verkabelung:

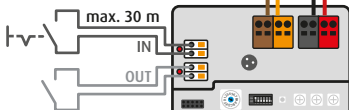
230 V AC – Versorgung

Achtung:

Netzteil nicht in der Armatur oder eventuellen Schutzbereichen anbringen.

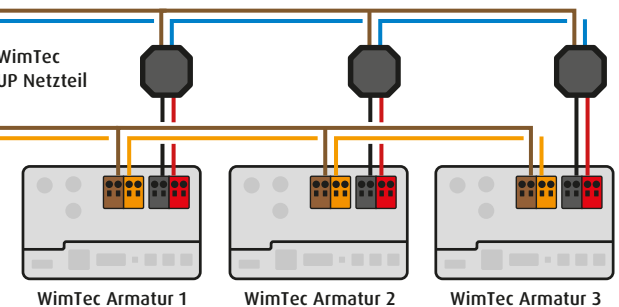
Schaleingang

(z.B. über Schlüsselschalter, Relais, GLT, Smart-Home,...)



Potenzialfreier Relais Ausgang
1A/50 V AC/DC
(z.B. für Signalleuchte, Statusmeldung, GLT, Hilfsrelais,...)

WimTec CONTROL
Art.Nr. 130 447



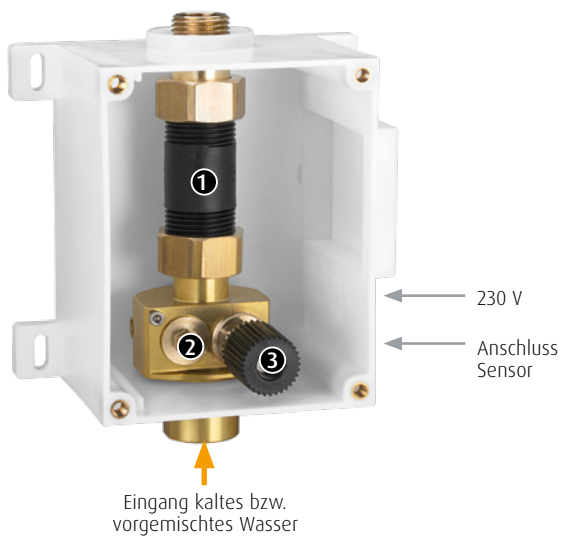
Spannungsversorgung 12 V=
2 x 0,5 - 1,5 mm²
als Baum- oder Sternverkabelung,
max. 100 m Gesamt-Kabellänge.

WimTec Bus-Steuerverleitung
2 x 1,5 mm², LIYCY, YSLCY-OZ
oder gleichwertiges Kabel,
als Baum- oder Sternverkabelung,
max. 1.000 m Gesamt-Kabellänge.

Hinweis:

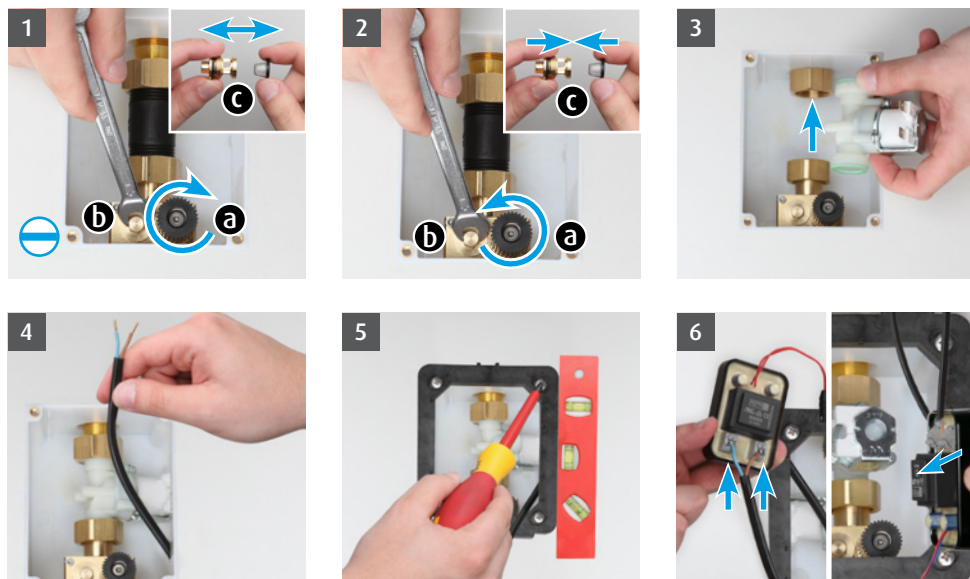
Versorgungs- und Bus-Leitung können auch im selben Kabel verlegt werden (4 x 1,5 mm²), Spannungsabfall bei langen Versorgungsleitungen beachten.

Rohbauset



- ❶ Durchspülrohr
- ❷ Schmutzsieb und Rückflussverhinderer
- ❸ Absperrventil, bei Auslieferung geschlossen

Montage

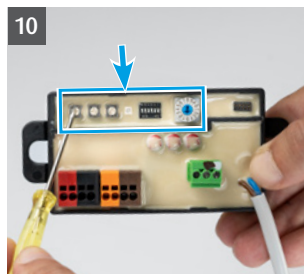
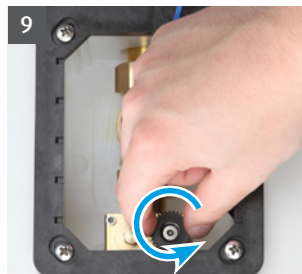
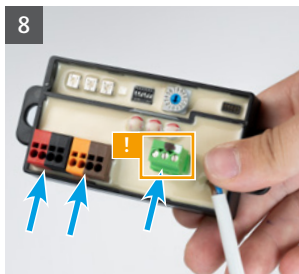
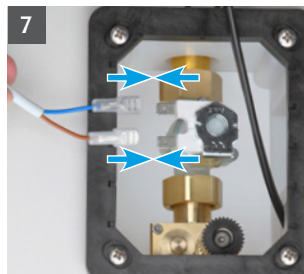


1. **a** Vorabspernung schließen.
b Schmutzsieb-Abdeckung öffnen.
c Schmutzsieb entfernen, Schmutzsieb-Abdeckung wieder einsetzen.
2. **a** Vorabspernung öffnen und Leitung durchspülen, danach Vorabspernung wieder schließen.
b Schmutzsieb-Abdeckung öffnen.
c Schmutzsieb und Schmutzsieb-Abdeckung wieder einsetzen.
3. Magnetventil mit Dichtungen einsetzen.
Flussrichtung beachten!
4. Kabel ($2 \times 0,5 - 1,5 \text{ mm}^2$) für die Spannungsversorgung (230 V) und Kabel für den Sensor ($3 \times 0,5 - 1,5 \text{ mm}^2$) in das Rohbauset einziehen.
5. Montagerahmen ausrichten und festschrauben.
6. Versorgungskabel mit Netzteil verbinden und Netzteil in Rohbauset einschieben (L= Phase, N=Neutralleiter).



ACHTUNG!
 Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

Montage

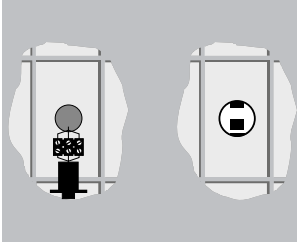


ACHTUNG!

Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

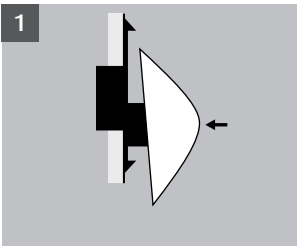
7. Magnetventil mit Elektronikmodul verbinden.
8. Versorgungskabel, eventuell BUS-Kabel und Infrarot-Sensor mit dreipoligen Kabel mit dem Elektronikmodul verbinden und Spannungszufuhr aktivieren.
 **Achtung:** Auf die Farbmarkierungen des Anschlusssteckers und des Infrarot-Sensors achten!
9. Vorabsperrung öffnen.
10. Falls erforderlich Einstellungen am Elektronikmodul ändern (siehe Seite 7).
11. Frontplatte aufsetzen - Funktionsprüfung durchführen.
12. Mit Schraube von unten sichern.

Montage und Demontage Sensorkappe

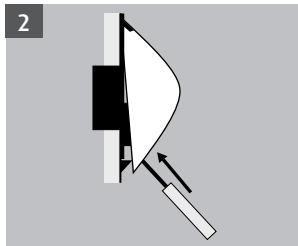


Auf normgerechte Verfliesung und Verfugung achten (optimale Dichtigkeit bei fliesenmittiger Montage).
Beim elektrischen Anschluss ist die Polarität ohne Belang.
Sensor wie in Abbildung montieren.

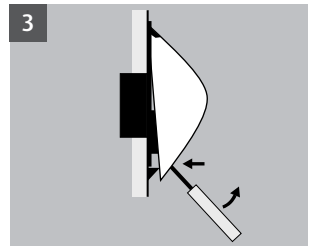
Montage Sensorkappe:



Beim Aufstecken Kappe von vorne an das Sensorgehäuse heranführen

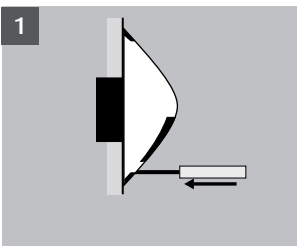


Kappe in oberer Klammer einstecken

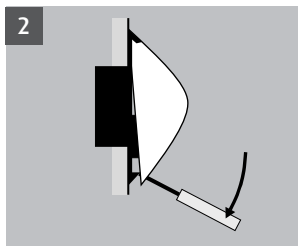


Kappe in unterer Klammer einschnappen

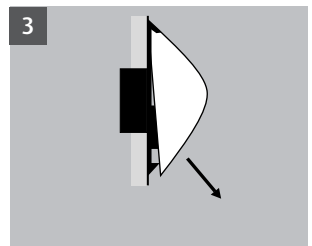
Demontage Sensorkappe:



Beim Abnehmen oberhalb der Klammer Schraubenzieher einstoßen



Schraubenzieher nach unten drücken



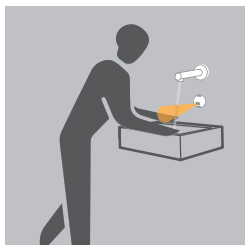
Kappe schräg nach unten wegziehen

Bedienung

Einschalten

Automatisch

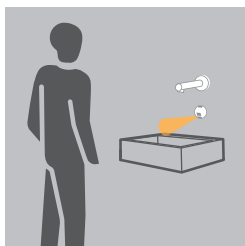
Sobald sich der Benutzer im Ansprechbereich befindet, startet der Wasserfluss automatisch.



Ausschalten

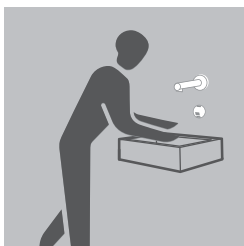
Abschalt-Automatik

Nach dem Verlassen des Ansprechbereichs und nach Ablauf der Nachlaufzeit (siehe Seite 18) schaltet die Armatur automatisch ab.



Sicherheitsspülstopp

Nach Ablauf der eingestellten Maximallaufzeit (siehe Seite 18) schaltet die Armatur ab.



Funktionsbeschreibung

Reinigungsstopp:

DIP Schalter 2

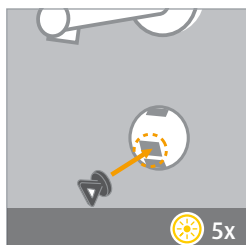


Dient zum Deaktivieren der Armatur für ungestörtes Reinigen.

Stellung „ON“ = Reinigungsstopp-Funktion aktiviert (voreingestellt).

Stellung „OFF“ = Reinigungsstopp-Funktion deaktiviert.

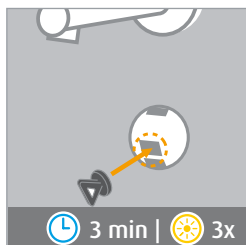
Reinigungsstopp aktivieren:



1. Heranführen des Magnetstiftes an die rechte Hälfte des Infrarot-Sensorfensters.
2. Nach 5-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Reinigungsstopp für 3 min aktiviert.

Während des Reinigungsstopps blinkt die Kontroll-LED 2-mal alle 3 s (gelb).

Reinigungsstopp deaktivieren:



Automatisch:

Die Armatur geht 3 min nach dem Aktivieren des Reinigungsstopps automatisch wieder in den Normalbetrieb über.

Manuell:

1. Zum vorzeitigen Beenden den Magnetstift erneut an die rechte Hälfte des Infrarot-Sensorfensters heranführen und verweilen.
2. Nach 3-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Reinigungsstopp beendet und die Armatur geht wieder in den Normalbetrieb über.

Funktionsbeschreibung

Dauerlauf: DIP Schalter 3



Zum Füllen des Beckens oder eines Behälters kann der Dauerlauf aktiviert werden.

Stellung „ON“ = Dauerlauf-Funktion aktiviert.

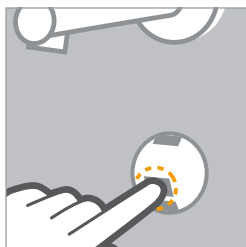
Stellung „OFF“ = Dauerlauf-Funktion deaktiviert (voreingestellt).

Dauerlauf aktivieren:



1. Das Infrarot-Sensorfenster in der rechten Hälfte sanft antippen und verweilen bis der Wasserfluss startet.
2. Nach 3-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Dauerlauf für die eingestellte Maximallaufzeit aktiviert.

Dauerlauf deaktivieren:



Automatisch:

Nach Ablauf der eingestellten Maximallaufzeit (siehe Seite 18).

Manuell:

1. Zum vorzeitigen Beenden erneut das Infrarot-Sensorfenster in der rechten Hälfte sanft antippen und verweilen.
2. Nach 3-maligem Blinken ist der Dauerlauf beendet und die Armatur geht nach Verlassen des Ansprechbereichs wieder in den Normalbetrieb über.

Funktionsbeschreibung

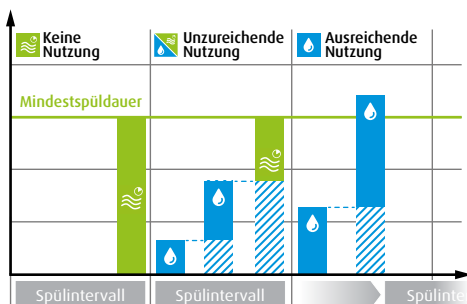
Intelligente Freispül-Automatik: DIP-Schalter 4



Dient zum bedarfsgerechten Freispülen der Wasserleitungen, um Stagnationswasser bei unzureichender Nutzung oder Betriebsunterbrechung zu vermeiden.

Stellung „ON“ = Intelligente Freispül-Automatik aktiviert (voreingestellt).

Stellung „OFF“ = Intelligente Freispül-Automatik deaktiviert.



- Entnahme durch Nutzung
- Freispülung Mischwasser

Spülintervall

Gibt die Zeit zwischen den automatischen Freispülungen an. Einstellbar von 0,5 bis 24 h über den Intervall-Regler (siehe Seite 7). Mit WimTec REMOTE einstellbar von 0,5 h bis 7 d.

Mindestspüldauer

Gibt die Mindestspülzeit im eingestellten Spülintervall an. Einstellbar von 10 bis 180 s über den Zeit-Regler (siehe Seite 7). Mit WimTec REMOTE einstellbar von 10 s bis 10 min.

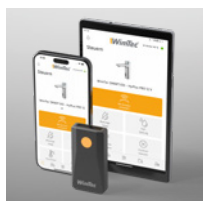
Intelligente Freispül-Automatik

Keine Nutzung + Unzureichende Nutzung

Wird die Armatur während eines Spülintervalls nicht für die eingestellte Mindestspüldauer benutzt, wird eine automatische Spülung für die verbleibende Dauer ausgelöst.

Ausreichende Nutzung

Bei ausreichender Nutzung wird keine automatische Spülung durchgeführt, das Spülintervall beginnt von Neuem.



Tägliche Sperrzeit

Durch das Festlegen einer Sperrzeit kann eine automatische Freispülung z.B. während der Nachtruhe verhindert werden. Einstellbar von 00:00 bis 23:59 Uhr mittels WimTec REMOTE, siehe Seite 8.

Funktionsbeschreibung

Maximallaufzeit: DIP-Schalter 5



Legt die maximale Laufzeit bis zum Sicherheitsspülstopp und die Dauerlaufzeit fest.

Stellung „ON“ = Die Maximallaufzeit und Dauerlauf betragen 10 min.

Stellung „OFF“ = Die Maximallaufzeit und Dauerlauf betragen 1 min (voreingestellt).

Nachlaufzeit: DIP-Schalter 6



Es kann zwischen 2 vordefinierten Nachlaufzeiten (1 s bzw. 3 s) gewählt werden.

Stellung „ON“ = Nachlaufzeit beträgt 3 s.

Stellung „OFF“ = Nachlaufzeit beträgt 1 s (voreingestellt).

i Hinweis:

Sollte der Benutzer z.B. beim Händewaschen den Ansprechbereich öfter ungewollt verlassen und die Armatur abschalten, kann die Nachlaufzeit auf 3 s verlängert werden.

Bei Durchlaufthermen kann die verlängerte Nachlaufzeit eingestellt werden, um die Anzahl der Zündvorgänge zu minimieren.

LED Signale



Beschreibung der Signal-Typen:

Blinkcode	Bedeutung
☀ ☀ alle 3 s	Reinigungsstopp aktiv
☀	Magnetventil wird geöffnet
☀ ☀	Magnetventil wird geschlossen
☀	Magnetventil wird geöffnet (bei Einstellungen mittels WimTec REMOTE)
☀ ☀	Magnetventil wird geschlossen (bei Einstellungen mittels WimTec REMOTE)
☀ ☀ alle 4 s	Freispülung aktiv
☀ ☀ ☀ jede s	Spülstopp aktiv

Fehleranalyse

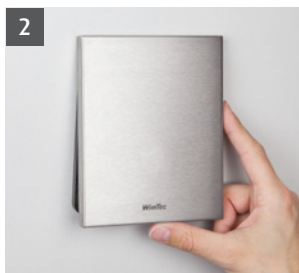
Störung	Ursache	Behebung
Wasser läuft nicht 	Netzausfall	Stromversorgung überprüfen
	LED blinkt 2 x alle 3 s Reinigungsstopp aktiviert	Reinigungsstopp beenden (siehe Seite 15)
	Aktivierter Spülstopp	Gegenstand im Ansprechbereich entfernen
	kein Wasser	Wasserzuleitung/Eckventil überprüfen/öffnen
	Magnetventil verschmutzt oder defekt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 21)
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen (siehe Seite 22)
Wasser läuft ohne Benutzer 	Objekt im Erfassungsbereich	Objekt entfernen
	Dauerlauf aktiv	Dauerlauf beenden (siehe Seite 16)
	Intelligente Freispül- Automatik aktiv	Dauer der Freispülung abwarten, ggf. Einstellungen vornehmen (siehe Seite 7)
	Magnetventil verschmutzt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 21)
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen (siehe Seite 22)
Durchfluss zu niedrig	Strahlregler verschmutzt	Strahlregler reinigen oder tauschen
	Vorfilter verschmutzt	Vorfilter reinigen oder tauschen (siehe Seite 22)
	Magnetventil verschmutzt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 21)
	Versorgungsdruck zu niedrig	Versorgungsdruck prüfen

Wartung | Service

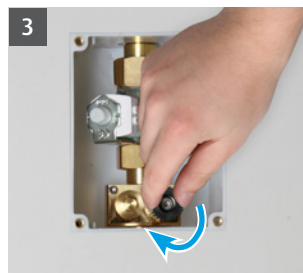
Allgemein gültige Arbeitsschritte für Wartung/Service



Stromversorgung trennen.
Sicherungsschraube lösen.

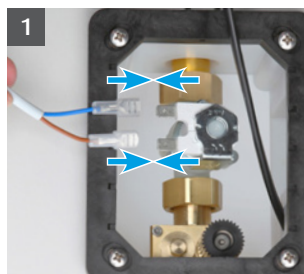


Frontplatte abheben.

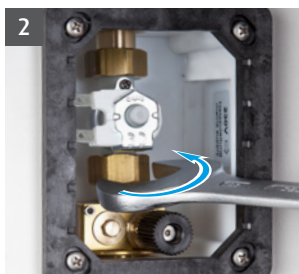


Vorabsperrung schließen.

Magnetventil reinigen | tauschen



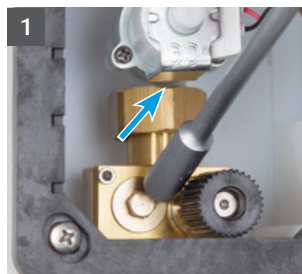
Magnetventil abstecken.



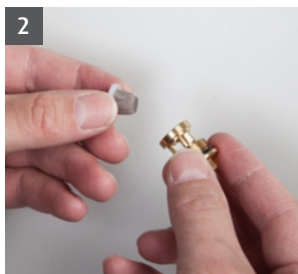
Anschlussverschraubung lösen
und Magnetventil entnehmen.
Neues Magnetventil einsetzen.
Anschließend weiter Montage
durchführen (**siehe Seite 11**).

Wartung | Service

Schmutzsieb reinigen/tauschen



Schmutzsieb-Abdeckung mit Steckschlüsse SW 10 lockern und vorsichtig herausziehen.



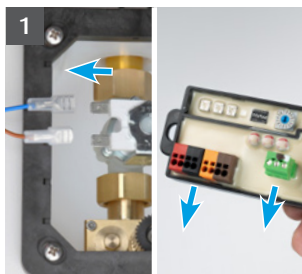
Schmutzsieb herausnehmen und unter fließendem Wasser reinigen oder ggf. tauschen. Anschließend Montage durchführen (**siehe Seite 11**).

Strahlregler reinigen

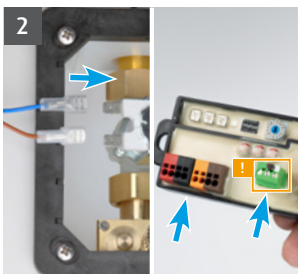


Ggf. Stromversorgung trennen oder Reinigungsstopp aktivieren (**siehe Seite 15**). Hülse per Hand gegen den Uhrzeigersinn heraus-schrauben und Strahlregler unter fließendem Wasser reinigen oder ggf. ersetzen.

Elektronikmodul tauschen



Magnetventil, Spannungsversorgung und Sensor vom Elektronikmodul trennen.

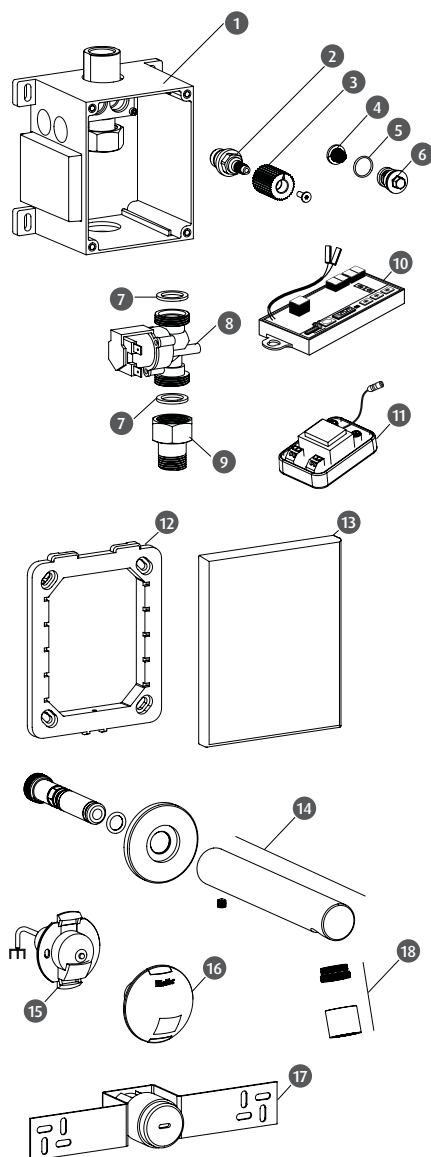


Steckverbindungen bei neuem Elektronikmodul wiederherstellen.

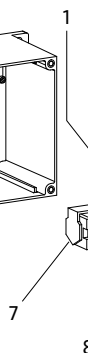
! Achtung:
Auf die Farbmarkierungen von Anschluss und Sensor achten!



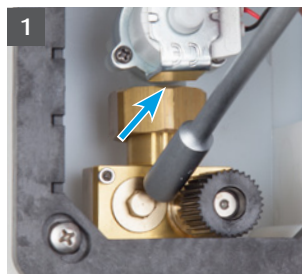
Gewünschte Funktionseinstellungen am Elektronikmodul vornehmen (**siehe Seite 7**). Anschließend weitere Montage durchführen (**siehe Seite 11**).



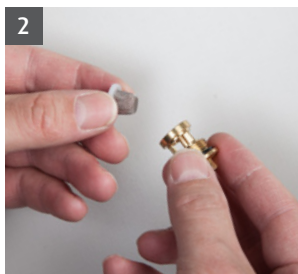
Nr.	Beschreibung	Art.Nr.
1	WimTec Rohbauset ONE	134 193
2	Sanitärroberteile	123 562
3	Thermostat Adapter	120 547
4	Schmutzsieb	119 770
5	O-Ring	122 720
6	Schmutzsieb-Abdeckung (inkl. O-Ring)	122 720
7	Dichtung 3/4" (5 Stk.)	222 720
8	Magnetventil 1/2" 12 V - 24 V LP	222 720
9	Anschlussverschraubung	221 053
10	Elektronikmodul	134 926
11	Netzteil	122 350
12	Montagerahmen	122 220
13	Abdeckplatte	134 940
14	Wandauslauf	
	Ausladung 127 mm	134 216
	Ausladung 176 mm	134 223
	Ausladung 231 mm mit Messingauslauf	134 230
15	MICRO ONE WT Sensor	134 933
16	Sensor-Abdeckkappe matt chrom	480 009
	weiß	480 016
17	MICRO ONE WT UP-Dose	189 803
18	Strahlregler HyPlus	124 569



Schmutzsieb reinigen/tauschen



Schmutzsieb-Abdeckung mit Steckschlüsse SW 10 lockern und vorsichtig herausziehen.



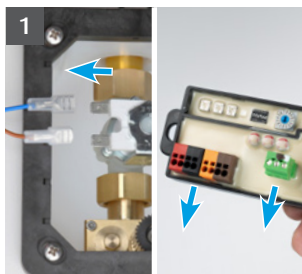
Schmutzsieb herausnehmen und unter fließendem Wasser reinigen oder ggf. tauschen. Anschließend Montage durchführen (siehe Seite 11).

Strahlregler reinigen

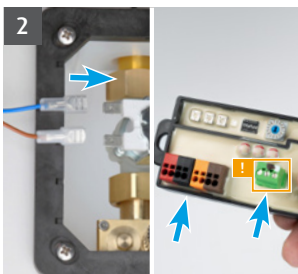


Ggf. Stromversorgung trennen oder Reinigungsstopp aktivieren (siehe Seite 15). Hülse per Hand gegen den Uhrzeigersinn heraus-schrauben und Strahlregler unter fließendem Wasser reinigen oder ggf. ersetzen.

Elektronikmodul tauschen



Magnetventil, Spannungsversorgung und Sensor vom Elektronikmodul trennen.



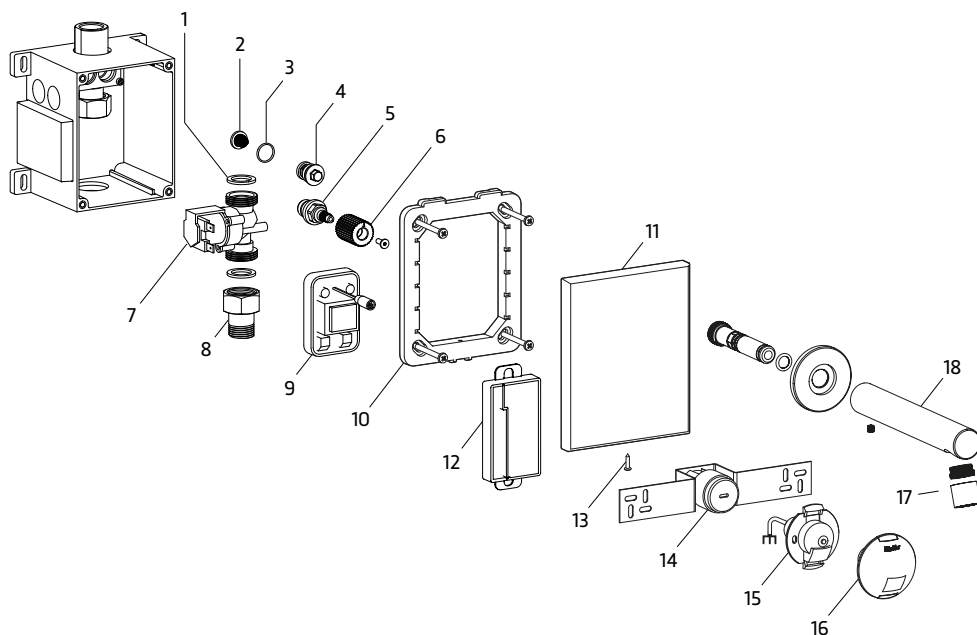
Steckverbindungen bei neuem Elektronikmodul wiederherstellen.

! Achtung:
Auf die Farbmarkierungen von Anschluss und Sensor achten!



Gewünschte Funktionseinstellungen am Elektronikmodul vornehmen (siehe Seite 7). Anschließend weitere Montage durchführen (siehe Seite 11).

Ersatzteile



Nr.	Beschreibung	Art.Nr.	Nr.	Beschreibung	Art.Nr.
1	Dichtung 3/4" (5 Stk.)	222 074	12	Elektronikmodul	134 926
2	Schmutzsieb	119 770	13	Sicherungsschrauben	113 877
3	O-Ring	122 695	14	MICRO ONE UP-Dose	189 803
4	Schmutzsieb-Abdeckung (inkl. O-Ring)	122 701	15	MICRO ONE WT Sensor	134 933
5	Sanitäröbeteil	123 562	16	Sensor-Abdeckkappe matt chrom	480 009
6	Thermostat Adapter	120 547		weiß	480 016
7	Magnetventil 1/2" 12 V - 24 V LP	227 208	17	Strahlregler HyPlus	124 569
8	Anschlussverschraubung	221 053	18	Wandauslauf	
9	Netzteil	122 350		Ausladung 127 mm	134 216
10	Montagerahmen	122 220		Ausladung 176 mm	134 223
11	Abdeckplatte	134 940		Ausladung 231 mm mit Messingauslauf	134 230

www.wimtec.com



Entsorgungsinformationen finden Sie unter:
www.wimtec.com/umweltschutz

WimTec Sanitärprodukte GmbH

p: Freidegg 50, 3325 Ferschnitz, AUSTRIA

t: +43 7473 5000 **f:** DW - 500

e: office@wimtec.com **i:** www.wimtec.com